

Pressemitteilung zur Einführung von Pfarrerin Jennifer Keomanee beim Kirchspielgottesdienst im Freien in Unterrieden

Mit einem besonderen (Klappstuhl-) „Gottesdienst im Freien“ nehmen die Gemeinden des Kirchspiels Oberrieden (mit Wendershausen und Unterrieden) am 19. Juli um 16 Uhr auf dem Platz vor der Absatzgenossenschaft Unterrieden die ‚analog gefeierten‘, klassischen Gottesdienste wieder auf. Denn nach der längeren pandemiebedingten Pause können die Gemeinden mit dem Wiedereinstieg zugleich offiziell die Einführung von Pfarrerin Jennifer Keomanee in die Pfarrstelle feiern. Nach dem Examen im sogenannten Probegottesdienst in den Gemeinden hat sich Jennifer Keomanee in diesem Frühjahr erfolgreich um die Pfarrstelle beworben. Sie wurde von der Bischöfin für die weitere Arbeit im Kirchspiel vorgeschlagen und Gemeinden gern bestätigt. „Ich freue mich sehr über die gute Resonanz, die Pfarrerin Keomanee mit ihrer Arbeit, viel Schwung und guten Ideen in den Gemeinden gefunden hat!“ berichtet Dekanin Ulrike Laakmann, „Und ich freue mich auch, dass sie sich entschieden hat, weiterhin im Kirchspiel Oberrieden und in unserer schönen Region zu bleiben! Dass junge Kollegen und Kolleginnen die Schätze der ländlichen Region entdecken, ihre eigenen Stärken und neue Impulse einbringen, ist für unseren Kirchenkreis unbedingt wichtig!“ Das soll gefeiert werden – unter den erforderlichen Hygienemaßnahmen selbstverständlich: die Kirchenvorstände bitten darum, Klappstuhl und Alltagsmaske zum Festgottesdienst mitzubringen. Musikalisch wird der Gottesdienst von den Bläsern Sebastian Selig und Uwe Kanngießler mitgestaltet. (UL)